

ROSSMANN unterstützt Hilfsfonds für geflüchtete Kinder mit 30.000 Euro

22.12.2022 | Unternehmen

Jeden Tag flüchten ukrainische Familien aus den Kriegsgebieten und lassen dort ihr Leben und ihr Zuhause zurück. Damit sie in Deutschland gut und sicher ankommen können, benötigen viele Unterstützung – besonders Kinder und Jugendliche.

Um betroffenen Familien hier schnell helfen zu können, hat das Deutsche Kinderhilfswerk im Frühjahr einen Hilfsfonds für geflüchtete Kinder, Jugendliche und ihre Familien ins Leben gerufen, den ROSSMANN mit 30.000 Euro unterstützt. Der Fonds ermöglicht es gemeinnützigen Trägern, Vereinen und Initiativen Unterstützung für Projekte zu beantragen – beispielsweise Spiel- und Lernangebote für geflüchtete Heranwachsende.

„Als im März Krieg in der Ukraine ausgebrochen ist, war für uns sofort klar – wir helfen. Im engen Schulterschluss mit unseren Auslandsgesellschaften haben wir kurzerhand Hilfsgüter an die Grenze geliefert. Aber auch jetzt, fast ein Jahr später, benötigen die Menschen, die auf der Flucht ihre Heimat zurückgelassen haben, Unterstützung. Mit unserer Spende wollen wir die vielen Projekte fördern, die dazu beitragen, dass geflüchtete Kinder und Jugendliche ihre Sorgen eine Zeit lang vergessen können und kindgerecht aufwachsen dürfen“, so Raoul Roßmann, Geschäftsführer der Dirk Rossmann GmbH.

Zahlreiche Aktionen und Projekte konnten mithilfe der Fördergelder bereits umgesetzt werden – vom Kindercafé bis zum Instrumentalunterricht auf Ukrainisch. Dass der Bedarf auch weiterhin hoch ist, zeigen die vielen Anträge, die nach wie vor dazu beim Deutschen Kinderhilfswerk eingehen.

ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: **05139 / 898-4444**

E-Mail: **dialog@rossmann.de**

